

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1894**

11.5.1894



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 11. Mai 1894.

II. Quartal. 65. Abonnements-Vorstellung.

## Imogen.

Romantisches Schauspiel in fünf Akten von William Shakespeare, mit freier Benutzung der Herzberg'schen Uebersetzung für die deutsche Bühne bearbeitet von Heinrich Vult Haupt. Musik von Albert Dietrich.

Regie: Herr Lange.

### Personen:

Cymbelin, König von Britannien . . . . .	Herr Mark.
Die Königin, seine Gemahlin . . . . .	Frau Rachel-Bender.
Imogen, seine Tochter von einer früheren Gemahlin . . . . .	Fräulein Engelhardt.
Cloten, Sohn der Königin aus einer früheren Ehe . . . . .	Herr Brehm.
Leonatus Posthumus, Gemahl der Imogen . . . . .	Herr Waldeck.
Belarius . . . . .	Herr Reiff.
Gulderius, } Cymbelin's Söhne . . . . .	{ Herr Höcker.
Arviragus, } . . . . .	{ Herr Benedict.
Philario, } . . . . .	{ Herr Kempf.
Jachimo, } Römer . . . . .	{ Herr Wassermann.
Milo, } . . . . .	{ Herr Panzer.
Cajus Lucius, Anführer des römischen Heeres . . . . .	Herr Rebe.
Cornelius, Arzt . . . . .	Herr B. Beyer.
Pisano, Diener des Posthumus . . . . .	Herr Schilling.
Helena, Hoffräulein der Imogen . . . . .	Frau Schmidt.
Ein britischer Edelmann . . . . .	Herr Zörnig.
Ein Höfling im Gefolge Cloten's . . . . .	Herr Hunkler.
Eine Hofdame der Königin . . . . .	Fräulein Meyer.
Erster } römischer Hauptmann . . . . .	{ Herr Blauf.
Zweiter } . . . . .	{ Herr Zöschinger.
Erster } britischer Hauptmann . . . . .	{ Herr Bauer.
Zweiter } . . . . .	{ Herr Ulrich.
Ein Sänger . . . . .	Herr Klaus.

Römische und britannische Edle. Frauen der Königin und der Imogen. Boten. Musikanten. Krieger. Tänzerinnen.

Scene: In der zweiten Scene des ersten und in der ersten des dritten Aktes: Rom, sonst Britannien.

Die große Pause findet nach dem dritten Akte statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr.

Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Unpäßlich: Frau Mottl.

### Kleine Preise:

Balkon-Fremdenloge I. Abth. 5 Mk. — II. " 4 Mk. —	Balkon-Logen I. Abth. 4 Mk. — II. " 3 Mk. 50 P.	Logen III. Rang I. Abth. 2 Mk. — II. " 1 Mk. 50 P.
Fremdenloge II. Rang I. " 3 Mk. 50 P. II. " 3 Mk. —	Parterre-Logen I. " 3 Mk. — II. " 2 Mk. 50 P.	Balkon-Stehplatz . . . 2 Mk. 50 P.
Parterre-Fremdenloge I. " 3 Mk. 50 P. II. " 3 Mk. —	Sperrsitze I. " 3 Mk. — II. " 2 Mk. 50 P.	Parterre-Stehplatz . . . 1 Mk. 50 P.
Logen I. Rang I. " 4 Mk. — II. " 3 Mk. 50 P.	Logen II. Rang I. " 2 Mk. 50 P. II. " 2 Mk. —	III. Rang Seite . . . 1 Mk. — IV. Rang Mitte . . . — Mk. 70 P. IV. Rang Seite . . . — Mk. 50 P.

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung zurückgelegten Eintrittskarten nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen gefl. — briefliche unter genauer Angabe der Adresse — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Eintrittskarten werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Sonntag, den 13. Mai. Vorstellung im Sonder-Abonnement.

Der Ring des Nibelungen. Ein Bühnenfestspiel von Richard Wagner.

Zweiter Tag.

Siegfried. In drei Aufzügen.